

So funktioniert die Briefwahl:

- Die Stadt Bürstadt schickt Ihnen eine Wahlberechtigungskarte zu.
- Sie füllen den Antrag auf Briefwahl auf der Karte aus und senden diese per Post an die angegebene Adresse zurück.
- Wenige Tage später haben Sie Ihre Wahlunterlagen in der Post.
- Füllen Sie Stimmzettel und Begleitpapiere ganz bequem zuhause aus und stecken diese wie in den Unterlagen beschrieben in die dafür vorgesehenen Umschläge.
- Senden Sie die Wahlunterlagen portofrei mit der Post zurück.
- Ihre Briefwahlunterlagen müssen bis zum Wahltag (6. März) im Rathaus angekommen sein.

ODER Gehen Sie ab dem 25. Januar mit Ihrer Wahlbenachrichtigung und einem Ausweisdokument in Ihr Rathaus. Dort können Sie dann sofort wählen!



Hier können Sie bereits vor dem 6. März wählen:

Zu den Öffnungszeiten des Rathauses steht im Foyer eine Wahlurne.

Rathaus der Stadt Bürstadt
Rathausstraße 2
68642 Bürstadt

Tel. 06206 – 701-0

Über die Homepage der Stadt Bürstadt können Sie auch Ihre Briefwahlunterlagen online anfordern.

www.buerstadt.de

Briefwahl. In Ruhe zuhause wählen.

Wenn Sie am Wahltag einen wichtigen anderen Termin haben, oder Sie Ihre Stimmen ohne Stress zuhause abgeben möchten, sollten Sie unbedingt den Weg der Briefwahl nutzen. Sie ist bequem und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in aller Ruhe mit den umfangreichen Wahlunterlagen auseinanderzusetzen und sich ohne Zeitdruck zu entscheiden.

So können Sie uns erreichen:

CDU Bürstadt
Alexander Bauer
In der Sommerwiese 13
68642 Bürstadt

info@cdu-buerstadt.de
www.cdu-buerstadt.de
www.facebook.com/CDU.Buerstadt



Zukunft anpacken! Gemeinsam Bürstadt gestalten.



Am 6. März CDU wählen

[facebook.com/CDU.Buerstadt](https://www.facebook.com/CDU.Buerstadt) - www.cdu-buerstadt.de



So wählen Sie richtig!



Listenstimme | Kumulieren | Panaschieren



Liebe Mitbürger,

am 6. März 2016 entscheiden Sie über die Zusammensetzung der Kommunalparlamente. Sie können bei dieser Wahl direkt auf die Zukunftsgestaltung in Ihrer Stadt Einfluss nehmen.

Die CDU Bürstadt wirbt dabei mit ihren Kandidatinnen und Kandidaten für eine sachliche und verlässliche Politik. Sie haben es in der Hand, durch die Wahl von Personen Ihres Vertrauens das Geschehen vor Ort direkt zu beeinflussen. Wir haben ein engagiertes Team für Bürstadt, Bobstadt und Riedrode.

Wir haben viel geschafft. Zahlreiche Projekte sind in Bewegung. Es bleibt aber noch viel zu tun. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Barbara Schader wollen wir die zukünftigen Herausforderungen anpacken und unsere Heimatstadt gemeinsam gestalten.

Deshalb bitten wir Sie: Gehen Sie zur Wahl, schenken Sie uns Ihr Vertrauen und geben Sie uns Ihre Stimme!

Ihr

Walter Wiedemann
CDU Bürstadt

Am 6. März entscheidet sich die neue Zusammensetzung der Kommunalparlamente. Für jedes zu wählende Parlament erhalten Sie einen Stimmzettel. Zu jeder Wahl stehen Ihnen so viele Stimmen zur Verfügung, wie das Parlament Mitglieder hat.

Beispiel: Die Stadtverordnetenversammlung hat 31 Mitglieder – dann stehen Ihnen auch 31 Stimmen zur Verfügung.

Wie wird gewählt?

Wahlmöglichkeit 1 – Listenstimme

Dies ist die einfachste Form der Stimmabgabe: Sie machen in der Kopfzeile bei der CDU ein Kreuz. Damit vergeben Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen an die CDU – und jeder Bewerber der CDU erhält eine Stimme.

Wahlmöglichkeit 2 – Kumulieren

Sie können die Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auch auf einzelne Kandidaten bündeln. Dabei gilt: Jedem Kandidaten können Sie bis zu drei Stimmen geben. Zur Sicherheit sollten Sie zusätzlich das Kreuz in der Kopfzeile bei der CDU machen – damit keine Ihrer Stimmen verloren geht.

Wahlmöglichkeit 3 – Panaschieren

Auch als Wähler einer anderen Partei können Sie mehreren Kandidaten der CDU jeweils bis zu drei Stimmen geben.

Ihre Möglichkeiten:

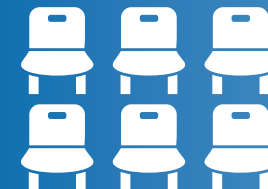
1

Der Wähler macht in der Kopfzeile ein Kreuz (**Listenstimme**).



2

Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind.



3

Pro Kandidat kann man maximal 3 Stimmen abgeben (**Stimmenhäufung = Kumulieren**).



4

Der Wähler kann seine Stimmen auf mehrere Kandidaten unterschiedlicher Parteien verteilen (**Mischen = Panaschieren**).



!

Aber Vorsicht: Man darf nur so viele Stimmen vergeben, wie Sitze zu verteilen sind, sonst wird der Wahlzettel ungültig.